

---

**4414/AB XXIII. GP**

---

**Eingelangt am 17.07.2008**

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

BM für Gesundheit, Familie und Jugend

## **Anfragebeantwortung**



Frau  
Präsidentin des Nationalrates  
Mag<sup>a</sup>. Barbara Prammer  
Parlament  
1017 Wien

GZ: BMGFJ-11001/0096-I/A/3/2008

Wien, am 16. Juli 2008

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 4452/J der Abgeordneten Mag. Johann Maier und GenossInnen** nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Einleitend darf ich festhalten, dass durch strukturelle Umbildungen und Zusammenlegungen im Ressortbereich seit 2002 die Angaben über Gerichtssprengel nicht vollständig gemacht werden können, weil diese nicht durchgängig erfasst wurden.

**Fragen 1 bis 5:**

Jahr	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
Gesamt	1	4	6	0	3	3	1	6
entschieden	0	1	2	0	1	0	1	1
stattgegeben	0	1	1	0	0	0	0	0
Sprengel					Linz Salzburg Wels	Klagenfurt		Graz Klagenfurt Linz
Entschädigungs- summen	0,00	528,11	1.500,00	0,00	0,00	0	0,00	0
Regress	0	0	0	0	0	0	0	0

**Fragen 6 bis 8:**

Jahr	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
Erledigt	0	2	Datenverlust	0	3	1	3	6
Entschädi- gungs- summe	0,00	4.733,64	Datenverlust	0,00	1.889,48	3.500,00	5.322,35	4.725,69
Regress	0	0	0	0	0	0	0	0,00

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Andrea Kdolsky  
Bundesministerin